Oktober 2026

ANNELIESE
BROST
MUSIKFORUM
RUHR

BOCHUMER
SYMPHONIKER



Termine

So	4.10.26	Bekenntnisse	Quartett
Sa	10.10.26	Aus der Schublade	Geschichten
So	11.10.26	Aus der Schublade	Geschichten
So	18.10.26	Dialoge zu dritt	Camera
Fr	23.10.26	Symphonic Divas	BOSY goes Pop
Sa	24.10.26	Symphonic Divas	BOSY goes Pop
So	25.10.26	Symphonic Divas	BOSY goes Pop
Fr	30.10.26	Probenbesuch	Hörprobe 2.0

Ein goldener Oktober – in dem sich unser neuer Generalmusikdirektor im ersten Konzert der neuen Reike *Geschichten* mit Schuberts *Unvollendeter* und Bruckners *Nullter* gleich zwei Werken widmet, die von ihren Schöpfern nicht fertiggestellt oder abgelehnt wurden, schillernde *Symphonic Divas* in gleich drei bereits ausverkauften Konzerten glänzen und feinste Kammermusik in unterschiedlichen Besetzungen erklingt.

Wir freuen uns auf Sie!

Geschichten

Sa 10.10.26, 20 Uhr
So 11.10.26, 16 Uhr
→ Großer Saal
Eintritt: 47 | 42 | 34 | 28 | 18 Euro

Aus der Schublade

Franz Schubert
- Symphonie h-Moll D759
  Die Unvollendete

Anton Bruckner
- Symphonie in d-Moll
  Nullte WAB: 100

Bochumer Symphoniker
Aurel Dawidiuk Dirigent

Unser Konzertprogramm stellt zwei außergewöhnliche Symphonien einander gegenüber: Schuberts berühmte *Unvollendete* und Bruckners lange missverstandene *Nullte*.

Schuberts Symphonie h-Moll D 759 entfaltet trotz ihrer nur zwei vollendeten Sätze eine geschlossene musikalische Welt voller Sehnsucht, Dunkelheit und lyrischer Schönheit. Bruckners d-Moll-Symphonie, von ihm selbst als „annulliert" verworfen, erhielt später den Beinamen *Nullte*. Heute gilt sie als kraftvolles Werk, das bereits seine charakteristische Klangsprache erkennen lässt.

Ein Abend über das Unfertige und Wiederentdeckte – und darüber, wie gerade das Unvollständige seine größte Wirkung entfalten kann.

Einführung mit Aurel Dawidiuk 1 Stunde vor Konzertbeginn im Großen Saal



Fr 23.10.26 | Sa 24.10.26 | So 25.10.26
jeweils 20 Uhr → Großer Saal
Ausverkauft

BOSY goes Pop
* **

Symphonic Divas

Pop-Klassiker im Orchester- und Chorsound: BOSY goes Pop feiert vier Diven – Adele, Tina Turner, Pink und Whitney Houston, interpretiert von starken Stimmen, eingebettet in symphonischen Klang.

Bochumer Symphoniker
Soli
Classic Night Chor
Inga Hilsberg Dirigentin



So 4.10.26, 18 Uhr → Kleiner Saal
Eintritt: 20 Euro

Quartett

Bekenntnisse

Dmitri Schostakowitsch
■ Streichquartett Nr. 8 c-Moll op. 110

Ludwig van Beethoven
■ Streichquartett Nr. 2 e-Moll op. 59

Viktoria Quartett:
Esiona Stefani und Jiwon Kim Violinen
Aliaksandr Senazhenski Viola
Christof Kepser Violoncello

Zwei Streichquartette, zwei Epochen, zwei sehr unterschiedliche musikalische Welten – und doch verbindet sie eine außergewöhnliche Intensität des Ausdrucks. Dmitri Schostakowitschs Streichquartett Nr. 8 c-Moll op. 110 entstand 1960 in einer persönlichen und politischen Krisensituation. Das fünfsätzige Werk ist seinem Gedenken gewidmet und trägt als zentrales Motiv die Tonfolge D–Es–C–H, Schostakowitschs musikalisches Namenskürzel. Zwischen verzweifelter Klage, grotesken Momenten und beklemmender Stille wird die Musik zu einem erschütternden Selbstporträt. Ludwig van Beethovens Streichquartett Nr. 2 e-Moll op. 59 gehört zu den drei „Rasumowsky-Quartetten", die den Gattungsrahmen ihrer Zeit sprengten. Virtuos, überraschend und voller kontrastreicher Ideen zeigt Beethoven hier das Streichquartett als musikalisches Experimentierfeld. So begegnen sich zwei Komponisten, die mit ihrer Musik Grenzen überschritten: Beethoven auf der Suche nach neuen Ausdrucksformen, Schostakowitsch zwischen persönlichem Bekenntnis und äußerem Druck.



So 18.10.26, 18 Uhr → Kleiner Saal | Eintritt: 20 Euro Camera

Dialoge zu dritt

Georg Friedrich Händel
- Triosonate g-Moll op. 2 Nr. 7

Moritz Moszkowski
- Suite g-Moll op. 71

Robert Schumann
- Sechs Duos für zwei Violinen und Klavier

Dmitri Schostakowitsch
- Fünf Stücke für zwei Violinen und Klavier
  Bearbeitung: Levon Atovmyan

Pablo de Sarasate
- *Navarra* op. 33

Eunmi Lee und Hye-Bin Kim Violinen
Kira Ratner Klavier

Vier Jahrhunderte musikalischer Vielfalt treffen in diesem Programm aufeinander: Von Händels barocker Eleganz über Moszkowskis romantische Virtuosität bis zu Schumanns poetischer Klangsprache. Schostakowitschs „Fünf Stücke" verbinden Melancholie, Witz und tänzerische Leichtigkeit. Den temperamentvollen Abschluss bildet Sarasates *Navarra* – ein brillantes musikalisches Feuerwerk, das die beiden Violinen in einen virtuosen Dialog treten lässt.

Fr 30.10.26, 17 Uhr → Treffpunkt: Foyer Hörprobe 2.0
Eintritt: 20 Euro * **

Probenbesuch

— mit Ariane Stern. Orchesterprobe zum Konzert „Geist(er)liches" hautnah: Expertenwissen, Begrüßungsdrink und Austausch.

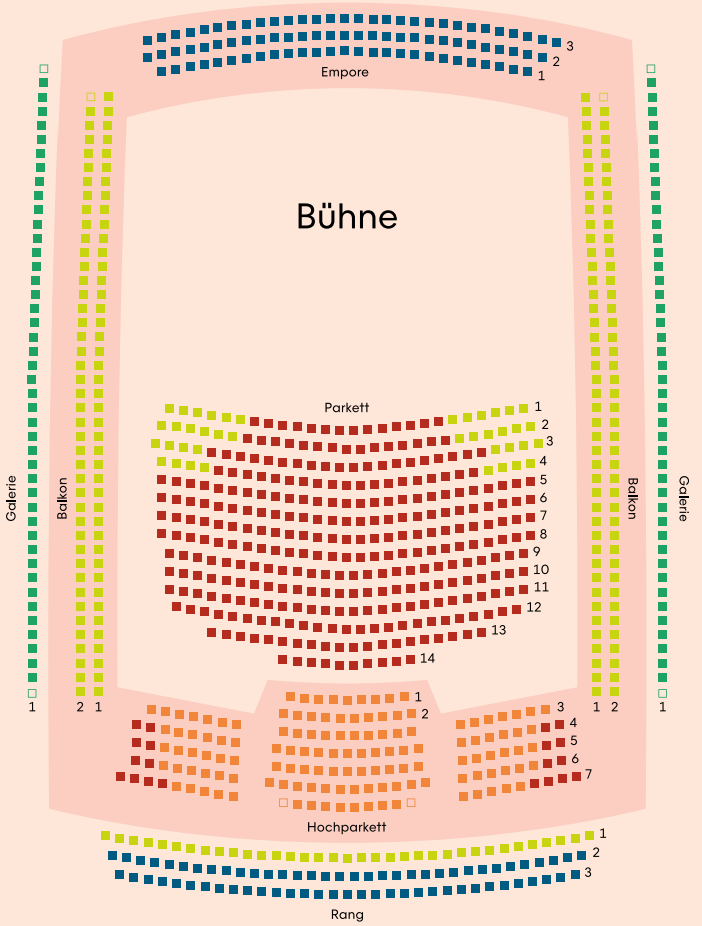
Vorschau So 1.11.26, 11 Uhr → Großer Saal Chor

Geist(er)liches

Franz Schubert
- *Gesang der Geister über den Wassern* D 714
- Messe in Es-Dur D 950

CHORWERK RUHR, Florian Helgath Dirigent

Sitzplan — Großer Saal



Preise

Großer Saal

PK HP	PK1	PK2	PK3	PK4
Geschichten				
47,00 23,80	42,00 21,30	34,00 17,30	28,00 14,30	18,00 9,30
Hörpobe * **				
20,00 auf allen Plätzen				
BOSY Extra				
BOSY goes Pop * ** Ausverkauft				
55,00	49,00	39,00		

Kleiner Saal

Quartett

20,00 auf allen Plätzen | erm. 10,30

Camera

20,00 auf allen Plätzen | erm. 10,30

U30 Spezial Schüler:innen und Studierende bis einschl. 29 Jahre sowie Inhaber:innen eines Vergünstigungsausweises (z.B. Bochum Pass) zahlen an der Abendkasse für Restkarten 7 Euro.

Preise Kategorie/in Euro ermäßigte Preise

Impressum
Herausgeber Kulturinstitute Bochum AöR | Intendant und Generalmusikdirektor Aurel Dawidiuk | Kaufmännischer Direktor N.N. | Verwaltungsratsvorsitzender Dietmar Dieckmann | Bochumer Symphoniker Intendant und Generalmusikdirektor Aurel Dawidiuk | Betriebsdirektor Marc Müller | Stellvertretender Intendant / Leiter des Künstlerischen Betriebes Felix Hilse | Programm Aurel Dawidiuk, Felix Hilse | Programm Musikvermittlung Aurel Dawidiuk, Theresa Denhoff, Katharina Flaig, Felix Hilse | Redaktion Christiane Peters, Susan Donatz | Gestaltung und Konzeption Bureau Johannes Erler, Hamburg | Stand: August 2026 | Programmänderungen und Änderungen der Besetzung vorbehalten

Karten

Karten
Tickets erhalten Sie telefonisch, schriftlich, online oder deutschlandweit über ADticket-/reservix-Vorverkaufsstellen. Beim Onlinekauf ist die Bezahlung per Kreditkarte möglich; Tickets können zugesendet oder zu Hause ausgedruckt werden. Bitte beachten Sie, dass online und an externen Vorverkaufsstellen zusätzliche Gebühren anfallen können. Sonderkonditionen und Rabatte gelten dort nicht. Bei Veranstaltungsausfall können Tickets nur an der jeweiligen Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

Reservierung
Reservierte Karten müssen innerhalb von 14 Tagen abgeholt oder bezahlt werden. Nach Zahlungseingang senden wir Ihnen die Tickets auf Wunsch gegen 4,00 Euro Versandkosten versichert zu.

Kartenumtausch/Kartenrückgabe
Einzelkarten sind von Umtausch und Rücknahme ausgeschlossen. Programm- oder Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten und bedingen keinen Anspruch auf Rücknahme der Eintrittskarte.

Geschenkgutscheine
Geschenkgutscheine erhalten Sie sowohl an der Konzertkasse im Musikforum als auch in der Bochum Touristinfo. Diese Gutscheine können Sie für Karten für alle Konzerte der Bochumer Symphoniker verwenden (ausgenommen Gastspiele und Kooperationsveranstaltungen). Gutscheine sind 3 Jahre gültig.

Abendkasse
Die Abendkasse im Musikforum öffnet in der Regel eine Stunde vor Konzertbeginn. Bei kurzfristiger Buchung (ab Vortag) werden Tickets dort hinterlegt. Reservierte Karten müssen spätestens 30 Minuten vor Konzertbeginn abgeholt werden.

Gruppenbuchungen
Sie planen einen Besuch im Anneliese Brost Musikforum Ruhr für Ihre Gruppe, Ihren Verein oder Ihren Kollegenkreis? Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung mit maßgeschneiderten Angeboten rund um Ihren Besuch in Bochum.

Ansprechpartnerin: Michaela Schloemann
0234 90 49 624 | schloemann@bochum-marketing.de

Tickets einfach online buchen
bochumer-symphoniker.de

Konzertkasse im Musikforum
Marienplatz 1, 44787 Bochum
Dienstag bis Freitag 11–16 Uhr
Samstag 11–14 Uhr
und an der Abendkasse
An Feiertagen kein Vorverkauf

Touristinfo Bochum
Huestraße 9, 44787 Bochum
Dienstag bis Freitag 10–17 Uhr
Samstag 10–15 Uhr

Callcenter
Montag bis Freitag 9–16 Uhr
Samstag 10–15 Uhr
Telefon 0234 33 33 86 66
oder 0234 96 30 20
tickets@bochum-tourismus.de